

Journalist angegriffen

Helmut Schümann, Redakteur des Berliner *Tagesspiegels*, ist nach Veröffentlichung einer Kolumne, in der er Pegida und AfD vorgeworfen hatte, sie würden versuchen, Demokratie und Humanität auszuhebeln, auf der Straße niedergeschlagen worden. Er sei am Freitag im Berliner Stadtteil Charlottenburg namentlich und auf den *Tagesspiegel* angesprochen, als »linke Drecksau« bezeichnet und von hinten angegriffen worden, erklärte der Journalist auf seiner Facebook-Seite. Er schrieb den Angriff »Rechtsradikalen« zu und wertete ihn als Reaktion auf seinen Text »Ist das noch unser Land?«, den er am Tag zuvor im *Tagesspiegel* veröffentlicht hatte. Die Chefredaktion des *Tagesspiegels* zeigte sich entsetzt von dem Vorfall. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274429.journalist-angegriffen.html>